

## **Schlegel, Friedrich: 10. Der Jäger und das Echo (1800)**

1 In Hitze, in Kält',  
2 Im offenen Feld,  
3 Im düsteren Wald  
4 Mein Jagdhorn erschallt.  
5 Mit Kummer und Plage  
6 Dem Wild ich nachjage,  
7 Und bleibe dabei  
8 Diana dir treu.  
9 Reu!

10 Wer spricht hier von Reu?  
11 Ich sage es frei,  
12 Es findet das Herz  
13 Wohl Freude im Schmerz;  
14 Wie soll in den Wäldern  
15 Auf lustigen Feldern  
16 Die Freude nicht sein?  
17 Sprich Ja oder Nein.  
18 Nein!

19 Wer ist, der die Jagd  
20 So trotzig veracht?  
21 Sag' Echo, sag' an,  
22 Bist du es etwann?  
23 Geschwätzige Nymphé  
24 Flieh weiter und schimpfe;  
25 Unsichtbare Eul'  
26 Nicht länger verweil.  
27 Eil!

28 O Göttin verweile,  
29 Wohin soll ich eilen?  
30 Ist etwa ein Wild,

31 Worauf ich gezielt?  
32 Ich seh' nichts dergleichen,  
33 So weit ich kann reichen,  
34 Sprich, Göttin, ein Wort,  
35 Ist's hier oder dort?  
36 Dort!

37 Dort seh' ich ein' Hütt',  
38 Was willst du damit?  
39 Ich folg' deinem Sinn,  
40 Ich gehe dahin.  
41 Ein Kindlein ich finde  
42 Beim Esel, beim Rinde,  
43 In Jammer und Not,  
44 Was ist das mein Gott?  
45 Gott!

46 Ja wohl, ich das Kind  
47 Auch göttergleich find';  
48 Sein himmlischer Glanz  
49 Bewähret es ganz.  
50 Was mag dich wohl zwingen  
51 So elender Dingen,  
52 Daß dir in der Kripp'  
53 Zu liegen belieb?  
54 Lieb!

55 O himmlischer Trieb  
56 Der göttlichen Lieb!  
57 Hat denn deine Macht  
58 Zum Mensch' dich gemacht,  
59 Die Welt zu entbinden  
60 Vom Bande der Sünden?  
61 Was gibt dieser Lieb'  
62 Die Erde zu lieb?

63 Lieb!

64 All Liebe dir weicht,  
65 Der deinen nicht gleicht,  
66 Und nimmer auf Erd'  
67 Wird Dank dir gewährt.  
68 Der Schöpfer der Erden  
69 Zum Knechte will werden  
70 In der Sterblichkeit,  
71 In Jammer und Leid.  
72 Leid!

73 Ich hab' es gehört,  
74 Mein Schöpfer begehrt  
75 Nur Lieb' und Geduld  
76 Für all seine Huld.  
77 Nun soll mich nichts scheiden  
78 Von Lieben, von Leiden,  
79 O daß ich nur möcht'  
80 Dich lieben so recht.  
81 Recht!

82 Nun höchste Gewalt,  
83 In Kindes Gestalt,  
84 Nimm Herze und Sinn  
85 Zum Opfer dir hin.  
86 Nimm hin all' mein Wesen,  
87 Du willst mich erlösen,  
88 Was immer war mein,  
89 Sei zwiefach jetzt dein.  
90 Dein!